

Anmeldung Fernwärmeinstalltionsanlage



Stadtwerke Stendal 
Stadtwerke - Altmärkische Gas-, Wasser- und
Elektrizitätswerke GmbH Stendal
Rathenower Straße 1
39576 Stendal

Angaben des Antragstellers

Name, Vorname _____
Straße, Hausnummer _____
Postleitzahl, Gemeinde, Ort _____

Angaben zum Netzanschluss / Bauvorhaben

Straße, Hausnummer, Flur, Flurstück _____
Postleitzahl, Gemeinde, Ort _____

Angaben zur Installation: Die Ausführung der

Neuinstallation Erweiterung Änderung Rückbau Stilllegung
 Sonstiges: _____

erfolgt über einen

herzustellenden zu ändernden vorhandenen

Netzanschluss der Dimension: _____

in einem

Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Gewerbe Neubau Bestandsbau

Technische Angaben zur Fernwärmeinstalltionsanlage

Räumliche Fläche des zu versorgenden Objektes: _____ m²

Anzahl der Wohneinheiten im Wohngebäude _____ WE

Bei Anlagen mit mehr als 2 Wohneinheiten und bei Gewerbe-/Industrieanlagen ist dem Antrag eine detaillierte Ermittlung der gewünschten Wärmeleistung beizufügen.

Gewünschte Wärmeleistung im Endausbau: _____ kW

Anschlussnehmer bzw. Grundstückseigentümer ist über die "Satzung der Stadt Stendal über den Anschluss der Grundstücke im Stadtgebiet Stendal an das Fernwärmeversorgungsnetz der Stadtwerke Stendal GmbH" und die resultierenden Regelungen informiert. Die Fernwärmesatzung kann auf der Homepage der Stadtwerke Stendal oder direkt im Anschlusswesen eingesehen werden.

Anschlussnehmer bzw. Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage für den Versorgungsvertrag die "Versordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV)" einschließlich der Ergänzenden Bedingungen der Stadtwerke Stendal in der jeweils gültigen Fassung ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach AVBFernwärmeV u.a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungssystemen zur Zu- und Fortleitung von Fernwärme und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit Fernwärme auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 8, 10, 11 AVBFernwärmeV). Die AVBFernwärmeV ist bei den Stadtwerken Stendal und im Internet auf der Homepage der Stadtwerke Stendal erhältlich. Die Kundenanlage ist von einem in ein Installateurverzeichnis eines Versorgungsunternehmens eingetragenen Installationsunternehmens zu errichten und in Betrieb zu setzen.

Datenschutzhinweis: Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen erhoben, verarbeitet und genutzt.

Die Rechnung ist zu richten an:

Antragsteller

Grundstückseigentümer

Installationsunternehmen

Das Angebot richtet sich an:

Zustimmung des Grundstückseigentümers

(wenn der Antragsteller nicht der Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname _____
Straße, Hausnummer _____
Postleitzahl, Gemeinde, Ort _____
Telefon, Fax, E-Mail _____

Name, Vorname _____
Straße, Hausnummer _____
Postleitzahl, Gemeinde, Ort _____
Telefon, Fax, E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____
Unterschrift in Druckbuchstaben _____

Datum _____ Unterschrift _____
Unterschrift in Druckbuchstaben _____

Eingetragenes Installationsunternehmen

Firma _____
Eingetragen bei _____
Unter der Nr. _____



Rechtsverbindliche Erklärung des Vertragsinstallationsunternehmens (VIU):

Die auszuführende Fernwärmeinstallationsanlage wird unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik und den sonstigen besonderen Vorschriften der Stadtwerke Stendal, von mir/uns errichtet. Die Anlage wird den vorgeschriebenen Prüfungen unterzogen und für dicht und sicher befunden. Die Ergebnisse dieser Prüfungen werden dokumentiert und können auf Verlangen den Stadtwerken Stendal vorgelegt werden. Nach Inbetriebsetzung und Einbau des Zählers erfolgt die Einweisung des Kunden durch das VIU.

Datum _____ Unterschrift _____

Name, Anschrift, Telefon, Fax (Stempel) _____

Name verantwortliche Fachkraft _____

Um den Antrag bearbeiten zu können sind folgende Unterlagen beizufügen:

• Kopie des Grundbuchauszuges
• Flurkartenauszug

• Lageplan mit Hausnummer
• Grundriss des Gebäudes mit HAR

• Bemaßter Raumbelungsplan des HAR inkl. Kennzeichnung
von Hauseinführungen und Betriebsmitteln

• Schaltschema der Fernwärmeanlage

!!! Parallel zur Beantragung bei den Stadtwerken Stendal ist der Antrag für den Denkmalschutz bei der Stadt Stendal zu stellen!!!